

# Zigeunerin

<b>Weitere Namen</b>	–
<b>Herkunft</b>	Die Sorte entstand um 1930 in Holland.
<b>Baum</b>	eher schwachwüchsig, Krone klein bleibend
<b>Pflückreife</b>	Ab Mitte September
<b>Genussreife</b>	September bis Ende November
<b>Frucht</b>	<p>Die Frucht ist mittelgroß bis groß, im Schnitt 70 mm hoch und 80 mm breit, kegelförmig; starke Rippen laufen über die ganze Frucht; Fruchtgröße und Form wenig variabel; im Querschnitt deutlich fünfkantig</p> <p>Die Schale ist glatt, glänzend; Grundfarbe grünlichgelb bis weißlichgelb; Deckfarbe außergewöhnlich leuchtend rot marmoriert und kurz gestreift; Schalenpunkte kaum sichtbar</p> <p>Das Fruchtfleisch ist fast weiß, feinzellig, weich.</p>
<b>Geschmack</b>	saftig, ausgeglichen süßsauerlich mit leichtem Bananengeschmack
<b>Verwendung</b>	Tafel- und Küchenapfel